

Ausstellung an der Drei-Burgen-Schule: „Mensch du hast Recht(e)!“

Lernlabor zu Diskriminierung und Menschenrechten

In der Zeit vom 13. bis zum 30. April kann an der Drei-Burgen-Schule in Felsberg die Ausstellung „MENSCH, DU HAST RECHT(E)!“ besucht werden. Es handelt sich dabei um eine Wanderausstellung der Bildungsstätte Anne Frank, die die Schule gemeinsam mit dem Projekt „Gewalt geht nicht!“ und dem Schulverbund Melsungen, gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ präsentiert.

Die Ausstellung wird täglich in der Zeit von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet sein. Themen wie Rassismus, Diskriminierung und Menschenrechte, die gerade in der heutigen Zeit eine ganz besondere Bedeutung haben, stehen dabei im Mittelpunkt. Es handelt sich um keine Ausstellung im klassischen Sinne, sondern um ein mobiles Lernlabor, in dem die Besucher Themen und Inhalte selbst entdecken können. An zahlreichen Stationen werden sie zum Mitmachen und Querdenken, zum Diskutieren und Träumen herausgefordert. Die Ausstellung ist täglich von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Zahlreiche Schulklassen aus dem gesamten Schwalm-Eder-Kreis haben sich bereits zum Besuch angemeldet.

Nach einer Lehrerfortbildung am Nachmittag des 13. April wird abends um 18.00 Uhr bei der Ausstellungseröffnung in der Aula der Drei-Burgen-Schule Felsberg der offizielle „Startschuss“ gegeben. Dazu laden die Veranstalter die interessierte Öffentlichkeit ein. Bei einem kleinen Imbiss kann man einen ersten Einblick in die Ausstellung gewinnen und das Ausstellungskonzept kennenlernen. Nach kurzen Grußworten durch den Schulleiter der Drei-Burgen-Schule, Dr. Dieter Vaupel, den Ersten Kreisbeigeordneten des Schwalm-Eder-Kreises, Winfried Becker, und den Felsberger Bürgermeister, Volker Steinmetz, wird Nicole Broder von der Bildungsstätte Anne Frank das Ausstellungskonzept vorstellen.

Im Rahmen der Ausstellungstage laden die Veranstalter außerdem zu einer interaktiven Buchpräsentation von Christa Kaletsch ein. Sie stellt ihr Buch „Heterogenität im Klassenzimmer – Methoden, Beispiele und Übungen zur Menschenrechtsbildung“ am Mittwoch dem 22. April um 19.00 Uhr in der Bücherei der Drei-Burgen-Schule vor. Der Eintritt ist ebenso wie zur Ausstellung frei, wer Interesse hat, kann vorher oder hinterher noch die Ausstellung besuchen.

Anmeldungen zur Lehrerfortbildung und zum Ausstellungsbesuch mit Schulklassen und Gruppen nimmt das Sekretariat der Drei-Burgen-Schule entgegen (05662/3011). Zur Ausstellungseröffnung und der Buchvorstellung von Kaletsch ist keine Voranmeldung nötig.

Zu den Fotos: Im Lernlabor der Bildungsstätte Anne Frank sind die Verwirklichung von Menschenrechten das zentrale Thema, mit dem man sich – wie diese beiden Ausstellungsbesucherinnen – aktiv handelnd auseinandersetzen kann.

(Fotos der Bildungsstätte Anne Frank – frei zur Veröffentlichung)